

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0353/2015
Amt/Aktenzeichen 10.01/	Datum 05.02.2015	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Frauenfragen	Entscheidung	03.03.2015	Ö

Betreff: Gleichstellungsaktionsplan 2015 Hier: Ergebnisse des Workshops vom 13. November 2014
Mainz, Beigeordneter

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Frauenfragen berät die Ergebnisse des Workshops vom 13. November 2014 und verständigt sich auf künftige Handlungsfelder sowie auf Rahmenbedingungen zur praktischen Umsetzung des Gleichstellungsaktionsplans 2015.

1. Sachverhalt

Der Ausschuss für Frauenfragen hat im Rahmen eines Workshops am 13. November 2014 über Schwerpunkte und Ziele eines künftigen Gleichstellungsaktionsplans beraten. Die Ergebnisse der Diskussion an den vier Tischen des *world cafés* wurden dokumentiert und bilden die Grundlage für die weitere Beratung.

Sechs mögliche Handlungsfelder lassen sich dabei identifizieren:

- (Politische) Repräsentation und Partizipation von Frauen erhöhen
- Mehr Bedeutung für Frauen- und Gleichstellungspolitik / Frauen- und Gleichstellungspolitik sind keine freiwilligen Leistungen
- Geschlechterstereotype aufbrechen
- Gewalt an Frauen (weiter) bekämpfen
- Stadt- und Verkehrsplanung
- Frauenförderung und Arbeit

2. Lösung

Der Ausschuss für Frauenfragen berät die Ergebnisse des Workshops, leitet daraus künftige Handlungsfelder des Gleichstellungsaktionsplans ab und verständigt sich auf Rahmenbedingungen zur praktischen Umsetzung.

3. Alternative

Keine Befassung mit den Ergebnissen des Workshops.

4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen

Der neue Gleichstellungsaktionsplan ist eine Maßnahme zur Erfüllung der kommunalen Pflichtaufgabe Gleichstellung von Frauen und Männern.

5. Finanzielle Auswirkungen

Zum jetzigen Zeitpunkt keine.